



# TARIFBEWEGUNG M+E NIMMT FAHRT AUF

**SAVE-  
THE-DATE:  
TARIFAUKT,  
AM SAMSTAG  
14. 9. 2024  
IN POTSDAM**

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
wir haben die größte Befragung unserer  
Geschichte durchgeführt. Mehr als 13.500  
Beschäftigte der Metall- und Elektroindustrie  
haben sich in unserem Bezirk beteiligt.  
Die klare Botschaft: Die Beschäftigten brauchen  
eine deutliche Entgelterhöhung. Mehr Geld für  
Metallerinnen und Metaller kann sich die Metall-  
und Elektroindustrie in Ostdeutschland leisten.**

Über die Hälfte der Beschäftigten beschreibt die wirtschaftliche Lage des eigenen Betriebs als gut oder sogar sehr gut. Auch alle Wirtschaftsinstitute sagen für das nächste Jahr Wachstum voraus. Voraussetzung allerdings ist, dass der private Verbrauch wieder steigt. Es spricht also vieles für gute Tariferhöhungen.

Niemand bestreitet, dass die Industrie in Deutschland und auch hier bei uns im Osten durch die Transformation vor gewaltigen Herausforderungen steht. Aber die aktuellen Probleme sind kein Grund, alles schwarzzumalen. Da können die Arbeitgeber-Funktionäre noch so jammern und lamentieren: Völlig zu Recht erwarten die Kolleginnen und Kollegen in der Metall- und Elektroindustrie ein deutliches und nachhaltiges Lohnplus als Ausgleich für die starken Preissteigerungen. Die wirtschaftliche Lage in den Betrieben gibt das allemal her. Denn klar ist auch: Lohnzurückhaltung oder gar Nullrunden haben eine Konjunkturflaute noch nie beendet. Die gute Beteiligung an unserer Befragung stärkt uns für die Tarifrunde den Rücken.

**Beim Tarifaukt am 14. September in Potsdam werden wir unsere Kampfkraft zeigen.**

Euer Dirk Schulze  
IG Metall-Bezirksleiter  
und Verhandlungsführer  
für Berlin, Brandenburg  
und Sachsen



Infos immer aktuell  
direkt aufs Handy:  
Über unseren neuen  
WhatsApp-Kanal

[www.igmetall-bbs.de](http://www.igmetall-bbs.de)



# STIMMEN AUS DEN TARIFKOMMISSIONEN

## Lars Papenbrock

BR-Vorsitzender Procter & Gamble Manufacturing Berlin



»Die Kosten steigen und bei uns fährt das Unternehmen gute Gewinne ein. Die Erwartungshaltung für die Tarifrunde ist daher klar: Ein deutlicher Lohnzuwachs.«

## Sven Schulz

VK-Leiter Porsche Werk Leipzig



»Die Leute erwarten mehr Geld und sind auch entsprechend bereit, eine vernünftige Entgeltforderung durchzusetzen.«

## Maximilian Melzer

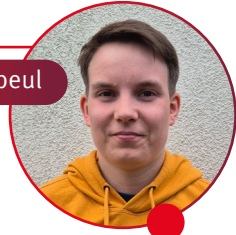
JAV-Vorsitzender Siemens AG Chemnitz

»Wer wenig verdient, ist besonders von den Preissteigerungen betroffen. Das spüren Azubis und dual Studierende aktuell sehr. Daher sollten wir schauen, dass bei den jungen Menschen ein deutliches Lohnplus rauskommt.«



## Laura Pohl

VK-Leiterin Koenig & Bauer Radebeul



»Weil bei uns aktuell Aufträge fehlen, sind wir gerade in Kurzarbeit. Die Leute spüren die Inflation daher besonders und wünschen sich auf jeden Fall ein Lohnplus.«

## Holger Jauer

MTU Maintenance Ludwigsfelde



»Die Erwartung bei einer Boom-Firma wie bei uns ist ein deutliches Plus bei den tabellenwirksamen Entgelten. Und auch das Azubi-Thema ist wichtig. Da muss die Firma nachlegen, damit wir weiter gute Leute haben.«

## Sabrina Selle

VK-Leiterin ZF Getriebe Brandenburg



»Der Tarifauftakt am 14. September bei uns in Potsdam wird super. Wir planen dafür schon eine richtig coole Aktion und freuen uns auf die Kolleginnen und Kollegen aus dem ganzen Bezirk!«

## Mario Orlando Campo

BR-Vorsitzender Alstom Bautzen



»Die Marktlage für uns ist eigentlich super. Nur leider gefährden Unternehmensentscheidungen aktuell unsere Arbeitsplätze. Unsere Kolleginnen und Kollegen wollen an den Gewinnen, die am Markt drin sind, angemessen beteiligt werden.«

Bereits  
jetzt vormerken:  
**14. SEPTEMBER:**  
TARIFAUFTAKT  
IN POTSDAM

## SO GEHT'S WEITER:

17.6.



Vorstand empfiehlt Forderungen

21.6.



Takos entscheiden über Forderungen

8./9.7.



Vorstand beschließt Forderungen

14.9.



Tarifauftakt in Potsdam

bis 16.9.



Start der Verhandlungen

30.9.



Auslaufen der Entgelttarifverträge

28.10.



Ende der Friedenspflicht, Warnstreiks möglich